

Dresdner Nachrichten

Tageblatt

für
Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

N^o. 64.

Mittwoch, den 3. December.

1856.

Erscheint täglich Morgens 7 Uhr. Inserate die Spaltenzeile oder deren Raum zu 5 Pf. werden bis Abends 7 Uhr (Sonntags von 11—2 Uhr) angenommen. 1. Abonnementpreis à Vierteljahr 1 Thlr., (monatlich 20 Zeilen unentgeltliche Inserate); 2. Abonnementpreis à Vierteljahr 15 Ngr. bei unentgeltlicher Lieferung in's Haus. — Für auswärtig durch die Post à Vierteljahr 19 Ngr. — Einzelne Nummern 1 Ngr. Expedition: Johannes-Allee Nr. 6, sowie auch Waisenhausstraße 6 pt.

Dresden, den 3. December.

Gestern Abend halb 7 Uhr ist Se. M. der König von Plauen zurückgekehrt, bis wohin Allerhöchstderselbe die geliebte Tochter begleitet hatte. Der gesammte Tosc. Hof hat gestern Vorm. halb 9 Uhr die Weiterreise von Plauen nach München fortgesetzt.

— Vorgestern ist J. K. K. S. die verw. Herzogin von Leuchtenberg von Petersburg hier eingetroffen und im russ. Gesandtschaftshotel abgetreten.

— Der Monatsabschluss bei hiesiger Sparkasse zeigt für Monat November einen Geldumsatz von 40,580 Thlr. 24 Ngr. 2 Pf., nämlich 25,410 Thlr. 2 Ngr. 9 Pf. Einzahlung von 1558 Einlegern und 15,170 Thlr. 21 Ngr. 3 Pf. Rückzahlung an 814 Parteien. Es wurden dabei 257 neue Bücher ausgestellt und 194 erloschene zurückgeliefert; ein Vergleich gegen den entsprechenden Monat v. J. ergibt eine Steigerung des Geldumsatzes von 8680 Thlr. 24 Ngr. 6 Pf. — Beim Leihhause sind auf 4136 Pfandscheine 12,990 Thlr. 10 Ngr. ausgeliehen, dagegen auch für 4426 eingelöste Pfänder 13,223 Thlr. 5 Ngr. zurückgezahlt worden. Bei beiden Kassen hat sonach die Einnahme ansehnlich die Ausgaben übertroffen, was für jetzige Periode als ein gewiß günstiges Resultat anzusehen ist.

— Der Landtags-Ausschuß zu Verwaltung der Staatsschulden bringt Folgendes zur öffentlichen Kenntniß: Die Tilgung der besagte Ziehungsliste vom 20. Juni 1856 am 2. Jan. 1857 zahlbaren 4½proc. Staatsschuldenkassenscheine vom Jahre 1851 sowie die Auszahlung der am 2. Jan. 1857 fälligen Zinsen von gedachten 4½proc. Scheinen, ferner die 4proc. Zinsen der im Jahre 1851 vom Staate übernommenen Sächs. Schles. Eisenbahnactienschuld, ingleichen der 4proc. Zinsen von den Staatsschuldenkassenscheinen der vereinigten Anleihen v. J. 1852 nimmt den 23. d. M. ihren Anfang und können von diesem Tage an sowohl die zahlbaren Kapitalien und Zinsen gegen Rückgabe der bezüglichen Scheine und Coupons bei der Staatsschuldenkasse und dem Hauptsteueramte zu Leipzig in Empfang genommen werden. Die 3. öff. Ausloosung der

den 1. Juli 1857 zahlbar werdenden 4½proc. Staatsschuldenkassenscheine v. J. 1851 ingleichen die erstmalige Ausloosung der im Jahre 1852 creirten 4½proc. Staatsschuldenkassenscheine der vereinigten 1852 Anleihen erfolgt den 19. d. M., Vorm. 10 Uhr im hiesigen Landhause.

— Im Monat Nov. 1856 sind 3532 angemeldete und 3366 abgemeldete Fremde und vom 1. Jan. bis ult. Nov. d. J. zusammen 69012 angemeldete und 67207 abgemeldete Fremde durch das Fremdenblatt veröffentlicht worden.

— Zum Besten kranker, nothleidender Lehrer wird Freitag den 5. Dec. d. J. von 50 Sängern u. Musikern auf dem Steiger bei Pörschappel ein großes Vocal- und Instrumental-Concert aufgeführt.

— Aus dem im letzten Generalconvent der hiesigen Handelsinnung mitgetheilten Berichte des Vorsitzenden über die im Juni 1854 von der Handelsinnung gegründete Handelslehranstalt theilt das „Dr. J. Folgendes mit: Bei ihrer Begründung nur für hiesige Handelslehrlinge bestimmt, ward die Handelslehranstalt wenige Monate darauf bereits zu einer allgemeinen kaufmännischen Bildungsanstalt erweitert und zu diesem Zwecke zwei Hauptabtheilungen eingerichtet, von denen die eine für die hiesigen Lehrlinge, die andere aber für solche junge Leute bestimmt ist, die sich auf den kaufmännischen Beruf theoretisch vorbereiten wollen. In ersterer Abtheilung werden jetzt in 4 Classen von dem Director und 4 Lehrern nicht weniger als 109 Schüler unterrichtet; zur Theilnahme an diesem Unterrichte während zweier auf einander folgender Jahre ist jeder hiesige Handlungslehrling verpflichtet. Die zweite Abtheilung zählt in 3 Classen jetzt 58 Schüler, die zum größern Theile dem Auslande (Oesterreich, England, Rußland, Nordamerika ic.) angehören. Hier sind außer dem Director noch 12 Lehrer thätig. Auch noch eine dritte Abtheilung hat man seit Kurzem für solche junge Leute errichtet, deren mangelhafte Kenntnisse ungenügend bei der Prüfung zur Aufnahme als Handelslehrlinge sich erweisen. Diese Abtheilung wird jetzt von 18 Schülern besucht, die von 3 Lehrern unterrichtet werden. In Ga-